



KATHOLISCHE KIRCHE
Erzdiözese Wien
PERSONAL

Wege und Werkzeuge
für Ihre Weiterentwicklung

Der Rote Faden

Februar 2026 – Juni 2026

Weiterbildungsangebote für Seelsorger*innen
und Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien,
ihrer Pfarren und Stiftungen



LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE, LIEBE KOLLEG*INNEN!

„Vorhandene Kompetenzen stärken, neue Begabungen entdecken“

Mit dem Angebot im Roten Faden wollen wir Sie weiterhin umfassend unterstützen:

Administrative Kenntnisse sind für die internen Abläufe notwendig. Lernen Sie das Buchhaltungsprogramm rs2, die Datenbank PSD und das Dienstnehmerportal (noch besser) kennen und bringen Sie all Ihre Fragen bezüglich Budgeterstellung, PSD-Auswertungen oder Zeitaufzeichnung in die jeweiligen Kurse mit, um sie direkt den fachkundigen Kolleg*innen zu stellen.

Visualisierungen sind bei einer guten Projektpräsentation oder in der Moderation wichtig. Auch dazu gibt es wieder Angebote auf Seite 34, 41 und 46.

Die digitalen Themen und der Nutzen von KI kommen im Sommersemester auch nicht zu kurz. Schauen Sie sich die Seiten 40, 44 oder 45 an und überlegen Sie, in welchem Bereich Sie sich weiterbilden möchten.

Gesundheit und Prävention sind für produktives Arbeiten das A und O. Blättern Sie einfach die grüne Kategorie durch und staunen Sie, wie wir in diesem Bereich unsere Angebote erweitert haben.

Ein wichtiges Thema ist uns das Onboarding in der EDW, ein gutes Ankommen und Einarbeiten der neuen Kolleg*innen. Im Zuge der Überarbeitung dieses Themenpaket wurden zwei verpflichtende Elemente umbenannt: Der Kurs „Unser Glaube“ ist neu konzipiert und heißt nun „AriK“ – Arbeiten in der Kirche. Glaube und Werte in der EDW (S. 23). Um den Charakter des Neuanstellungstags zu betonen, heißt dieser nun Willkommenstag.

Wir freuen uns auf Begegnungen im Zuge von Kursen oder anderen guten Gelegenheiten

Eva Engelhardt und Sabine Kräutel-Höfer

WIR ERÖFFNEN ENTWICKLUNGSRÄUME

Ihr Team der Personalentwicklung

personalentwicklung@edw.or.at und 01 51 552-3262



Mag. a Eva ENGELHARDT
Leiterin des Kurskatalogs
„Der Rote Faden“
01 51 552-3307
0676 48 18 311
e.engelhardt@edw.or.at



Mag. a Sabine KRÄUTEL-HÖFER
Weiterbildung für pastorale
Mitarbeiter*innen,
Pfarrsekretariatskurs
01 51 552-3292
0676 548 83 05
s.kraeutel-hoefer@edw.or.at



**Mag. a Martina
GREINER-LEBENBAUER**
Leiterin Personalentwicklung
Führungskräftekurse (LeIK)
Einzelförderung
01 51 552-3262
0676 669 20 07
m.greiner-lebenbauer@edw.or.at



Dr. Petr SLOUK
Leiter IKAP
0676 513 56 47
p.slouk@edw.or.at



Mag. a Dr. in Michaela HOLZER
Gesundheitsprävention,
Psychologische Beratung
bei Konflikt und Krise,
MAB
01 51 552-3293
0664 610 11 20
m.holzer@edw.or.at



Mag. Thomas VÖLKERER
Teamentwicklung,
Supervision, MAG
Einzelförderung für pastorale
Mitarbeiter*innen
01 51 552-3360
0664 515 52 54
t.voelkerer@edw.or.at

VERHALTENSCODEX DER PERSONALEMENTWICKLUNG*

Wir begegnen Menschen auf Augenhöhe, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Beeinträchtigung, Position, Weltanschauung oder Weihe: z. B. durch geschlechtergerechte Sprache.

Wir behandeln alle Menschen gerecht. Unterschiede ergeben sich aus der Funktion und Qualifikation (Sprache, neu in der Organisation, niedriges Gehalt).

Wir machen Fehler transparent und sehen sie als Chance zur Weiterentwicklung.

Uns ist bewusst, dass wir als Personalentwicklung aufgrund der Struktur Macht haben bei der Gestaltung von Kursen und Ausbildungen, Bestätigung von Abschlüssen u. a.

Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und reflektieren darüber in den Teambesprechungen.

Wir setzen konkrete Handlungen, damit die Gefahr eines Ungleichgewichts minimiert ist, z. B. bei Unterschreiten von professionellen Standards werden Verträge mit Kooperationspartner*innen nicht weitergeführt sowie personalrechtliche Schritte gesetzt.

Wir treffen Entscheidungen anhand objektiver und einsehbarer Kriterien, sowie auf Basis der staatlichen Rechte (Arbeitsrecht, Datenschutz, Gleichbehandlungsgesetz), diözesanen Regelungen und des aktuellen wissenschaftlichen Stands, etwa im Blick auf die Auswahl der Personalentwicklungs-

instrumente: MAG (Mitarbeiter*innengespräch), MAB (Mitarbeiter*innenbefragung), BIP (Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung).

Bei der Auswahl von Referent*innen achten wir auf Kompetenz, Erfahrung und Kosten.

Entscheidungen, wie etwa die Vergabe von Einzelförderung oder die Auswahl von Referent*innen, werden zumindest mit dem Vier-Augen-Prinzip getroffen.

Transparenz ist uns in unserer Arbeit wichtig. Unter Beachtung der Verschwiegenheitspflichten arbeiten wir transparent, d. h. klar, verständlich, proaktiv, begründet, nachvollziehbar. Notizen über vertrauliche Gespräche werden für Dritte nicht einsehbar aufbewahrt.

Bei Dokumentation eines Gesprächs wird der*die Gesprächspartner*in informiert und die Dokumentation zur Verfügung gestellt.

Private Beziehungen zu Kooperationspartner*innen machen wir im Team transparent.

Weiters ist es uns ein Anliegen, noch sensibler zu werden für alle Formen von Gewalt und Grenzverletzungen. Neben der Stabstelle „Prävention von Missbrauch und Gewalt“ (hinsehen.at) können Sie gerne auch uns rückmelden, wenn Sie unangenehme Situationen wahrnehmen. Gewalt hat in der Kirche keinen Platz.

* Dieser Codex ist Teil des Schutzkonzeptes, das wir erarbeitet haben und das regelmäßig aktualisiert wird.

EINZELFÖRDERUNG

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

von Weiterbildungen

Sie wollen sich weiterentwickeln und haben kein passendes Angebot im Roten Faden gefunden?

Schauen Sie bei den unterschiedlichen Kursanbieter*innen, und wenn Sie „Ihre“ Weiterbildung gefunden haben, kontaktieren Sie Martina Greiner-Lebenbauer oder – wenn Sie in der Pastoral tätig sind – Thomas Völkerer.

Die Personalentwicklung fördert ein- oder mehrtägige Aus- und Weiterbildungen durch Übernahme eines Teils oder der gesamten Teilnahmegebühren bzw. des Kursbeitrages.

Voraussetzung für die finanzielle Unterstützung ist die schriftliche oder telefonische Kontaktaufnahme VOR Kursanmeldung, in der die praktische Relevanz der Weiterbildung für die Arbeit geklärt wird und die Art und Weise der Weitergabe von Inhalten und Erkenntnissen an Kolleg*innen.

Zur Erleichterung der Administration und um transparent sowie nachvollziehbar zu arbeiten, senden wir Ihnen das **Formular zur Einzelförderung** gerne zu. Wenn die Kosten, die die EDW insgesamt übernimmt (Dienststelle + Pe) über € 1000,- betragen, ist zusätzlich das **Formular „Vereinbarung über den Rückersatz von Ausbildungskosten“** auszufüllen, das im Organisationshandbuch unter „Vereinbarung Ausbildungskosten“ zu finden ist.

Förderrichtlinien

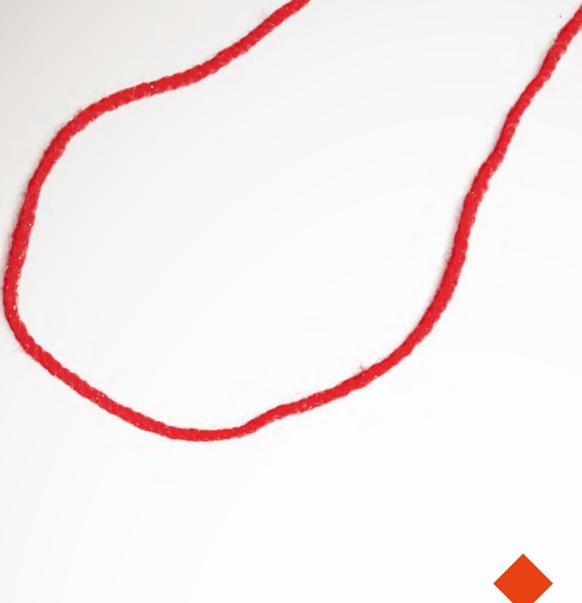
Gefördert werden ab dem 2. Dienstjahr:

- Seelsorger*innen, Mitarbeiter*innen in Pfarren
- Mitarbeiter*innen in Dienststellen ab einem Teilnehmer*innen-Beitrag von über € 500,-
- Ausbildungen oder mehrtägige Weiterbildungen, in denen zusätzliche Qualifikationen erworben oder Kompetenzen erweitert werden
- Kurskosten

Nicht gefördert werden:

- Ausbildungen oder Weiterbildungen zur Qualifikation von erforderlichen Kernaufgaben sowie fachspezifische Weiterbildungen
- Fahrt- und Aufenthaltskosten

Sehr gerne nehmen wir auch Anregungen für Kurse im Roten Faden auf. Die Mitarbeiter*innenbefragungen (MAB 2020 und 2023) zeigen deutlich, dass Mitarbeiter*innen, die in ihrer individuellen Entwicklung unterstützt werden, motivierter und zufriedener sind: **Vertiefen Sie sich weiter oder lernen Sie Neues dazu, wir freuen uns auf Ihre Anfrage.**



INHALT



GESUNDHEITS- PRÄVENTION UND -FÖRDERUNG

Gesundheitsviertelstunde	09
Yoga für Ihre Gesundheit I	10
Pilates I –	
In Einheit mit Körper und Geist	11
Yoga für Ihre Gesundheit II	12
Pilates II –	
In Einheit mit Körper und Geist	13
Der Wechsel/das Klimakterium –	
Sprechen wir darüber!	14
Biohacking oder „Die Kunst der Selbstoptimierung“	15
Ressourcenorientiertes Stressmanagement – Praktische Wege zur Entlastung und Abgrenzung im Arbeitsalltag	16
Gesundenuntersuchung 2026	17
Wiedereingliederungsmanagement in der Erzdiözese Wien	18



THEOLOGISCH- PASTORALE WEITERBILDUNG

Stille Tage für Führungskräfte und Seelsorger*innen – Die spirituelle Dimension von Leitung	20
Wie in Ruinen Neues wachsen kann	21
Musik als Chance für Liturgie und Pastoral – Kann Musik zu einer wachsenden Kirche beitragen?	22
„AriK“ – Arbeiten in der Kirche Glaube und Werte in der EDW	23
Einführung in das geistliche Gespräch	24
Unterwegs zu ökologischer Hoffnung	25
Einkehrtag für alle Mitarbeiter*innen – „Tu deinem Leib etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen“	26
Triennalkurs	27
IKAP – Interkulturelle Akademie für Priester	28
Theologische Kurse – Akademie am Dom	29



PERSÖNLICHKEITS-, SELBST- UND SOZIALE KOMPETENZ

Schwierigen Situationen am Telefon professionell begegnen	32
Selbstbewusstsein – Selbstbehauptung – Selbstverteidigung von Frauen für Frauen	33
Ideen, Projekte, Infos – klug visualisiert, cool kommuniziert mit „ZEICHNEND DENKEN“ und ISOTYPE!	34
Grundkurs Prävention – Einführung in die Rahmenordnung „Die Wahrheit wird euch frei machen“	35
Mediation	36
Supervision und Coaching	37



FACH- UND METHODEN- KOMPETENZ

Schulung für die Personenstandsdatenbank (PSD)	39
Einführung ins Prompt Engineering: Wie KI-Chatbots effektiv und verantwortungsvoll genutzt werden können	40
Flipchart-Gym	41
Willkommenstag	42
Praxistag MAG und Feedbackgespräch	43
Führungsgräftetrennung	43
KI Basics	44
Besprechungen moderieren – effektiv und digital	45
Canva – Grundkurs: Kreativ gestalten für Einsteiger*innen	46
Botschaft in Stein – Stephansdomführung I	47
Künstler, Stifter und Heilige – Stephansdomführung II	48
rs2-/Therefore™-Schulung: Tipps und Tricks für die Praxis	49
Effizientes Zeitmanagement und Priorisierung	50
IT-Helpdesk	51
Einführungsprogramm	52
„LeiK“ – Leiten in der Kirche	53
Pfarrsekretariatskurs	54
Pfarrbefähigungskurs	55

GESUNDHEITS- PRÄVENTION UND -FÖRDERUNG



GESUNDHEITSVIERTELSTUNDE

ONLINE

REFERENTIN

Mag.^a Julia HAGMAIR
Vital- und Gesundheitscoach, Pilatestrainerin & Personal Coach
und Eva PROKSCH



KURZINFO

15 Minuten abschalten und sich selbst etwas Gutes tun – ohne Anmeldung, einfach ein wenig durchbewegen.



INHALT

In unserem kurzen, gesunden Onlinetraining geben Ihnen unsere Trainerinnen zweimal in der Woche die Möglichkeit, den Kopf freizubekommen, Verspannungen zu lösen und neue Energie zu tanken. Ein einfaches und effizientes 15-minütiges „Reset“, um Körper und Geist für den Arbeitsnachmittag zu revitalisieren – unkompliziert und direkt am Arbeitsplatz oder im Homeoffice.

Hier geht's zum Link:

[Gesundheitsviertelstunde 2026](#)

Termine:
jeweils montags
und mittwochs:
11.45 – 12.00 Uhr,
02.03. – 29.06.2026,
Ferienzeiten und
Feiertage sind
ausgenommen

ZIEL

Verbessern Sie Ihre Körperhaltung, steigern Sie Ihre Energie und fühlen Sie sich erfrischt und entspannt für den Rest des Tages.

Online-Veranstaltung
via MS Teams

HINWEISE

Am besten den Link gleich als Serientermin in den Outlookkalender als Erinnerung und zum schnellen Einstieg eintragen! (Der Link bleibt für alle Veranstaltungen gleich!)

VORAUSSETZUNGEN

Keine Anmeldung erforderlich – einfach über den Link direkt zweimal in der Woche einsteigen und auch die Kolleg*innen dazu motivieren!

YOGA FÜR IHRE GESUNDHEIT I BEWEGT IN DEN ABEND

REFERENTIN

Mag.^a Monika FRANK

Gesundheitspsychologin, Trainerin für „Yoga für die Gesundheit“



© privat

KURZINFO

Kein Handstand, kein Kopfstand, keine extremen Verrenkungen – dafür abwechslungsreiche Sequenzen zum Aktivieren und Kräftigen der gesamten Muskulatur. Mit ausgewählten Yogaübungen sorgen Sie gezielt für einen Ausgleich Ihrer Wirbelsäule vom Arbeitsalltag.

INHALT

Ein bunter Mix aus verschiedenen Yogastilen, vorrangig aus dem Gesundheits- und Rückenyoga, stärkt Ihren gesamten Bewegungsapparat. Mit sanften Übungen werden Ihre Körpersysteme mobilisiert, die Muskulatur und die Gelenke aktiviert. Die Kräftigung der Nacken-, Rumpf- und Hüftmuskulatur stabilisiert Ihre Wirbelsäule und sorgt für eine aufrechte Körperhaltung nach einem fordernden Arbeitstag. Die großen und kleinen Gelenks- und Muskelgruppen profitieren genauso von dieser Praxis wie die Beweglichkeit und Flexibilität Ihres Körpers.

ZIEL

Mit verschiedenen Techniken vertiefen Sie zusätzlich das Loslassen und Entspannen und fördern Ihre Achtsamkeit. Gut bewegt und gedeihnt stimmen Sie Ihren Körper und Geist auf einen entspannten Feierabend ein.

Gymnastikmatte, bequeme Kleidung und Socken (keine Turnschuhe) – und Sie sind bereit für diese Yogaeinheit.

Keine Vorkenntnisse erforderlich
(für Yoganeulinge und Fortgeschrittene geeignet).

mehrere Einheiten:

jeweils montags,

16.00 – 17.00 Uhr:

02.03.2026 bis

29.06.2026

Sr. Restituta Saal

(601),

Stephansplatz 6, DG,

1010 Wien

AUSNAHMEN:

02.03.2026,

16.03.2026 und

18.05.2026

Hildegard Burjan Saal

(604),

Stephansplatz 6, DG,

1010 Wien

PILATES I

IN EINHEIT MIT KÖRPER UND GEIST

REFERENTIN

Celina-Electra BADER

Ausbildung zur Pilates Trainerin bei BASI Pilates



© privat

KURZINFO

Pilates ist eine ganzheitliche Trainingsmethode, die darauf abzielt, die Core-Muskulatur zu stärken und die Flexibilität zu verbessern.

INHALT

Unser Pilateskurs konzentriert sich darauf, Ihre Core-Muskulatur zu stärken, Ihre Flexibilität zu erhöhen und Ihre Atmung zu vertiefen. Mit sanften, fließenden Bewegungen unter Anleitung unserer erfahrenen Trainerinnen schaffen wir eine entspannte Atmosphäre, in der Sie sich auf körperliches Wohlbefinden konzentrieren können.

ZIEL

Pilates unterstützt Sie dabei, Ihre Körperhaltung und -wahrnehmung zu verbessern und sich ausgeglichener zu fühlen.

Matte, Handtuch und bequeme Kleidung sind mitzubringen.

15 Einheiten:
jeweils dienstags,
7.30 – 8.25 Uhr:
Di, 03.03.2026
Di, 10.03.2026
Di, 24.03.2026
Di, 07.04.2026
Di, 14.04.2026
Di, 28.04.2026
Di, 05.05.2026
Di, 12.05.2026
Di, 19.05.2026
Di, 26.05.2026
Di, 02.06.2026
Di, 09.06.2026
Di, 16.06.2026
Sr. Restituta Saal
(601),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

AUSNAHMEN:
Di, 21.04.2026 und
Di, 23.06.2026
Hildegard Burjan Saal
(604),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

YOGA FÜR IHRE GESUNDHEIT II BEWEGT IN DEN ABEND

REFERENTIN

Mag.^a Monika FRANK

Gesundheitspsychologin, Trainerin für „Yoga für die Gesundheit“



© privat

KURZINFO

Kein Handstand, kein Kopfstand, keine extremen Verrenkungen – dafür abwechslungsreiche Sequenzen zum Aktivieren und Kräftigen der gesamten Muskulatur. Mit ausgewählten Yogaübungen sorgen Sie gezielt für einen Ausgleich Ihrer Wirbelsäule vom Arbeitsalltag.

INHALT

Ein bunter Mix aus verschiedenen Yogastilen, vorrangig aus dem Gesundheits- und Rückenyoga, stärkt Ihren gesamten Bewegungsapparat. Mit sanften Übungen werden Ihre Körpersysteme mobilisiert, die Muskulatur und die Gelenke aktiviert. Die Kräftigung der Nacken-, Rumpf- und Hüftmuskulatur stabilisiert Ihre Wirbelsäule und sorgt für eine aufrechte Körperhaltung nach einem fordernden Arbeitstag. Die großen und kleinen Gelenks- und Muskelgruppen profitieren genauso von dieser Praxis wie die Beweglichkeit und Flexibilität Ihres Körpers.

mehrere Einheiten:

jeweils dienstags,

16.00 – 17.00 Uhr:

03.03.2026 bis

30.06.2026

Sr. Restituta Saal

(601),

Stephansplatz 6, DG,

1010 Wien

ZIEL

Mit verschiedenen Techniken vertiefen Sie zusätzlich das Loslassen und Entspannen und fördern Ihre Achtsamkeit. Gut bewegt und gedeihnt stimmen Sie Ihren Körper und Geist auf einen entspannten Feierabend ein.

Gymnastikmatte, bequeme Kleidung und Socken (keine Turnschuhe) – und Sie sind bereit für diese Yogaeinheit.

Keine Vorkenntnisse erforderlich
(für Yoganeulinge und Fortgeschrittene geeignet).

PILATES II

IN EINHEIT MIT KÖRPER UND GEIST

REFERENTIN

Tanja DICKINGER
Yoga & Pilates Trainerin



© privat

KURZINFO

Pilates ist eine ganzheitliche Trainingsmethode, die darauf abzielt, die Core-Muskulatur zu stärken und die Flexibilität zu verbessern.

INHALT

Unser Pilateskurs konzentriert sich darauf, Ihre Core-Muskulatur zu stärken, Ihre Flexibilität zu erhöhen und Ihre Atmung zu vertiefen. Mit sanften, fließenden Bewegungen unter Anleitung unserer erfahrenen Trainerinnen schaffen wir eine entspannte Atmosphäre, in der Sie sich auf körperliches Wohlbefinden konzentrieren können.

ZIEL

Pilates unterstützt Sie dabei, Ihre Körperhaltung und -wahrnehmung zu verbessern und sich ausgeglichener zu fühlen.

Matte, Handtuch und bequeme Kleidung sind mitzubringen.

15 Einheiten:
jeweils donnerstags,
7.30 – 8.25 Uhr:
Do, 05.03.2026
Do, 12.03.2026
Do, 19.03.2026
Do, 26.03.2026
Do, 09.04.2026
Do, 16.04.2026
Do, 30.04.2026
Do, 07.05.2026
Do, 21.05.2026
Do, 28.05.2026
Do, 25.6.2026
Do, 02.07.2026
Sr. Restituta Saal
(601),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

AUSNAHMEN:
Do, 23.04.2026
Club 4
Stephansplatz 4,
1010 Wien

Do, 11.06.2026 und
Do, 18.06.2026
Hildegard Burjan Saal
(604),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

Ihre Ansprechperson für diesen Kurs: Michaela HOLZER

DER WECHSEL/DAS KLIMAKTERIUM – SPRECHEN WIR DARÜBER!

REFERENTIN

Dr.ⁱⁿ med. univ. Stephanie CHRISTIANUS
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Ärztin für Allgemeinmedizin, www.christianus.at

KURZINFO

Das Klimakterium/der Wechsel kann für viele Frauen eine herausfordernde Zeit sein, da sie sich an die hormonellen Veränderungen anpassen müssen. Einige Frauen erleben nur leichte Beschwerden, während andere stärkere Symptome haben, die ihre Lebensqualität beeinträchtigen können. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die helfen können, die Symptome zu lindern. Insgesamt ist das Klimakterium eine natürliche Lebensphase, die jede Frau durchläuft, und es ist wichtig, sich über die Veränderungen und möglichen Unterstützungsangebote zu informieren.

INHALT

Mit diesem Vortrag sollen alle Frauen angesprochen werden, denn alle Frauen betrifft dieses Thema früher oder später. Ich spanne zunächst einen informativen Bogen über Phasen, Symptomatik, Diagnostik bis hin zu Begleiterkrankungen und Therapiemöglichkeiten, inkl. einiger Fallbeispiele aus meiner Ordination. (Sie werden sich wiedererkennen, und es wird Ihnen nach diesem Vortrag vieles klarer sein!) Dabei geht es aber nicht nur um den Wechsel, sondern auch um hilfreiche Tipps für den Alltag bezüglich eines gesünderen Frauseins.

Als ehemalige Oberärztin der Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Landesklinikum Neunkirchen und nun schon seit über 9 Jahren im niedergelassenen Bereich tätige Wahlärztin in Brunn am Gebirge freue ich mich sehr auf einen interessanten Vormittag mit ausreichend Zeit für Fragen und Diskussion.



© privat

Termin:

Do, 05.03.2026,
9.00 – 11.30 Uhr

Sr. Restituta Saal
(601),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

BIOHACKING ODER „DIE KUNST DER SELBSTOPTIMIERUNG“

ONLINE

REFERENT

Mag. Heinz Peter STEINER

Personal Trainer, Fitness Mental Coach, Seminarleiter, Qi Gong Ausbildner

INHALT

Im Rahmen dieser Veranstaltung erfahren Sie, was hinter dieser aus Amerika kommenden Bewegung steckt, welche Möglichkeiten der Selbstoptimierung es gibt, welchen Nutzen der Einzelne daraus ziehen kann und welche technischen Tools bereits im Einsatz sind, um Ihr biologisches System zu optimieren. Parallel dazu werden aber auch die Gefahren und Risiken vorgestellt, die mit der Idee der Selbstoptimierung einhergehen.

- Biohacking – was steckt hinter dem Begriff und wo kommt er her?
- Zielsetzung des ganzheitlichen Biohackings
- Die 3 **Schlüsselbausteine**
 - **Mindhacking** – wie Sie Ihr Gehirn langfristig fit und leistungsfähig halten
 - ▶ Achtsamkeitstraining / Meditation / Brainfood
 - **Foodhacking** – wie Sie Ihr Ernährungsverhalten optimieren können
 - ▶ Die Wahl der richtigen Nährstoffe / Paleo / Fastenkuren
 - **Bodyhacking** – wie Sie die Funktionalität Ihres Körpers bis ins hohe Alter erhalten können
 - ▶ HIT- und HIIT-Training / Qi Gong und Taijiquan
- Moderne technische Gadgets im Einsatz zur Selbstoptimierung
- Biohacking – ein Gesundheitswahn mit Nebenwirkungen
- Klärung individueller Fragen der Teilnehmenden



© privat

Termin:

Fr, 06.03.2026,
9.00 – 12.00 Uhr

Online-Veranstaltung
via MS Teams

RESSOURCENORIENTIERTES STRESSMANAGEMENT – PRAKТИSCHE WEGE ZUR ENTLASTUNG UND ABGRENZUNG IM ARBEITSALLTAG

REFERENTIN

Brigitta VICH

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Dipl. Mentaltrainerin,
Dipl. Shiatsu-Praktikerin, Pfarrsekretärin

KURZINFO

Entdecken Sie, wie Ihr Körper auf Ihre Gedanken reagiert und was Sie ganz konkret im Arbeitsalltag tun können, um die Herausforderungen gut zu meistern.



© privat

INHALT

- Einführung in die Vagus Nerv Theorie, inkl. praktischer Übungen
- Mentaltraining, inkl. praktischer Übungen, zu den Themen:
Entspannung und Abgrenzung
- Durchführung von geführten Meditationen
- Anleitung für Entspannungsübungen im Alltag

Termin:

Mo, 16.03.2026
9.00 – 12.00 Uhr

ZIELE

- Stressreaktionen frühzeitig erkennen und gezielt regulieren
- Entspannung bewusst in den Alltag integrieren
- Einen gesunden Umgang mit Belastungssituationen entwickeln
- Herausfordernden Situationen rasch mit der passenden Entspannungs- bzw. Abgrenzungstechnik begegnen können
- Abgrenzung als Ressource erkennen

Sr. Restituta Saal
(601),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

GESUNDENUNTERSUCHUNG 2026 MIT FLEXIBLEM ERWEITERUNGSMODUL

Im Jahr 2026 wird wieder eine erweiterte Gesundenuntersuchung angeboten, welche von der Firma Health+Life und der EDW durchgeführt wird.

Dazu eingeladen sind **alle Priester, Diakone und hauptamtliche Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien**. (Wir bitten Sie um vorherige Kontakt- aufnahme bzgl. der Kostenübernahme, falls Sie NICHT hauptamtliche EDW-Mitarbeiter*innen sind, z. B. aus Stiftungen der Erzdiözese, freie Mitarbeiter*innen etc.)



Die Blutabnahmen erfolgen diesmal wieder am Stephansplatz:

1. Termin: 15.04.2026, im Saal 601

2. Termin, 20.04.2026, im Saal 604

3. Termin, 24.04.2026, im Saal 604

4. Termin, 29.04.2026, im Saal 601

jeweils von 7.00 – 10.00 Uhr, Stephansplatz 6, DG, 1010 Wien

AnmeldeLink für Blutabnahmetermin (online ab Ende Jänner 2026)

<https://www.hlm.at/firmen/edw>

Alle weiteren Untersuchungen werden direkt bei der Firma Health+Life Gesundheitsmanagement in der Rotenturmstraße 27/Top 14 (ca. 5 min Gehzeit vom Stephansplatz) durchgeführt.

In diesem Jahr bieten wir, zusätzlich zum bereits erweiterten Gesundheitsscheck, die freie Auswahl eines „Erweiterungsmoduls“. Hierfür erhalten Sie als hauptamtliche Mitarbeiter*innen der EDW auch heuer wieder eine finanzielle Unterstützung des Betriebsrates sowie der Personalentwicklung in der Gesamthöhe von € 50,–, welche Sie flexibel bis Juni 2026 einlösen können.

Werden also Erweiterungsmodule mit einem Preis über € 50,– ausgewählt, sind die Kosten, die darüber hinausgehen, selbst zu tragen!

Eine Übersicht über die möglichen Zusatzmodule finden Sie unter nachstehendem Link.

<https://www.hlm.at/gesundenuntersuchung/erweiterungsmodul/>

Bitte beachten Sie, dass die Gesundenuntersuchung nur für jene Mitarbeiter*innen kostenlos angeboten werden kann, welche während der letzten 12 Monate KEINE Vorsorgeuntersuchung in Anspruch genommen haben, da mit der Gesundheitskasse (e-Card!) verrechnet wird.

Kontakt für weitere Informationen und Fragen:

Personalentwicklung der Erzdiözese Wien,
Dr.ⁱⁿ Michaela Holzer,
01 51 552-3293
m.holzer@edw.or.at

sowie

**Health+Life
Gesundheitsmanagement GmbH**
Rotenturmstraße 27/
Top 14
1010 Wien
office@hlm.at
01 535 53 59
Telefonzeiten:
Mi, 14.00 – 16.00 Uhr

WIEDEREINGLIEDERUNGSMANAGEMENT IN DER ERZDIÖZESE WIEN

Die Gesundheitsförderung der Mitarbeiter*innen ist uns in der Erzdiözese Wien ein wichtiges Anliegen. Daher gibt es durch die Zusammenarbeit von Personalreferat (Mag. Christof Bock), Präventivfachkräften (Dr.ⁱⁿ Michaela Holzer, Arbeitspsychologin, und Dr. Kaspar Vogel, Arbeitsmediziner) und Betriebsrat die Möglichkeit der vertraulichen Unterstützung und Beratung zum Wiedereinstieg nach einem mehrwöchigen Krankenstand oder gehäuft auftretenden Krankenstandstagen – das „Wiedereingliederungsmanagement“. Zum Beispiel ermöglicht es das Wiedereingliederungsteilzeitgesetz, die Arbeitszeit für sechs Monate (bis max. neun Monate) zwischen 25 % und 50 % zu reduzieren, und bietet die Möglichkeit, so mit einem geringeren Stundenausmaß stufenweise wieder in die berufliche Tätigkeit einzusteigen.

ZIELE

Mitarbeiter*innen sollen Informationen und individuelle Unterstützung erhalten, um ihre Gesundheit und Arbeitsfähigkeit wiederzuerlangen. Vorgesetzten und Pfarrern bieten wir die Möglichkeit der Information, Beratung sowie Begleitung bei einem Langzeitkrankenstand einer Arbeitskraft.

Unser Ziel ist es, gemeinsam Möglichkeiten und Maßnahmen zur Förderung von Gesundheit und Arbeitsfähigkeit zu finden, um damit eine Rückkehr an den Arbeitsplatz zu erleichtern.

KONTAKT

Wenn kein Kontakt von Seiten der Arbeitskraft mit dem Personalreferat oder der Führungskraft erfolgt, nimmt der zuständige Betriebsrat den Erstkontakt mit der*dem Mitarbeiter*in auf.

Erst nach Zustimmung von Seiten der Arbeitskraft nimmt der Betriebsrat Kontakt zum Personalreferat, der Führungskraft und den Präventivfachkräften (Dr.ⁱⁿ Michaela Holzer, Arbeitspsychologin, und Dr. Kaspar Vogel, Arbeitsmediziner) auf.

In Folge wird gemeinsam an der Erstellung eines Wiedereingliederungsplans gearbeitet.



© privat



© privat

**Sie haben Fragen?
Kontaktieren Sie die
Wiedereingliederungs-
beauftragte**

**Barbara Käßmayer,
Behindertenvertrauens-
person:
b.kaessmayer@edw.or.at**

**Stellvertretung und
Wiedereingliederungs-
beauftragte ab
1. September 2026:**

**Martina Gross-
Martinello
m.gross-martinello@
edw.or.at**



**THEOLOGISCH-
PASTORALE
WEITERBILDUNG**

STILLE TAGE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE UND SEELSORGER*INNEN DIE SPIRITUELLE DIMENSION VON LEITUNG

REFERENT

Dr. Christoph BENKE

Geistlicher Leiter des Zentrums für Theologiestudierende in Wien,
Dozent für spirituelle Theologie

INHALT

Führungskräfte stehen täglich großen und kleinen Herausforderungen gegenüber und müssen Entscheidungen treffen. Daher ist es gut, mindestens einmal im Jahr an einem geistlichen und ruhigen Ort eine Auszeit von den täglichen Herausforderungen zu nehmen, um das Leben und das Arbeiten im Glauben zu deuten. Weg vom täglichen Tun und Leisten wird der Blick auf das Sein und das Dürfen in Verbindung mit biblischen Texten gelegt.

Die täglichen Impulse stellen die geistliche Dimension von Führung in den Mittelpunkt. Diese Impulse können in der Stille, in der Natur, im Gebet und im Gottesdienst vertieft werden.

Es besteht die Möglichkeit zum Einzelgespräch mit dem Referenten.



Termin:

So, 01.02.2026,
18.00 Uhr, bis
Do, 05.02.2026,
14.00 Uhr

Schönstatt am

Kahlenberg

Sulzwiese-Kahlenberg 1
1190 Wien

Zielgruppe:

Führungskräfte in
Dienstellen, Pfarrer,
Diakone, PAss



WIE IN RUINEN NEUES WACHSEN KANN

Im Triennalkurs zur Stärkung der missionarischen Kompetenz.

REFERENT

Andreas OSHOWSKI

Supervisor, Praktischer Theologe, Fußballtrainer

KURZINFO

Wir schauen uns die kirchliche Wirklichkeit ungeschminkt an und versuchen diese mit der Wirklichkeit auf der Straße und unserer eigenen Biografie in Kontakt zu bringen. Aus diesem Spannungsfeld sollen (gut jesuitisch) drei erste (vielleicht kleine) Schritte der Hoffnung entwickelt werden.



INHALT

Ausgangspunkt ist eine offene Akzeptanz heutiger Wirklichkeit. Nur wer Erfahrungen aus verschiedenen Milieus, Generationen und Biografien berücksichtigt, hat eine Chance, neue und positive Wirkungen zu erzielen. Das Authentische, Lebendige und Relevante sind erfahrungsgemäß die wesentlichen Schlüssel, um traditionelle kirchliche Vollzüge wieder in Berührung mit dem Leben der Menschen zu bringen.

Veränderungen der gängigen religiösen Praxis sollen also Nachhaltigkeit bewirken. Denn eine neue Praxis und innovative Abläufe werden die Grundhaltung der Pastoral verändern. Tatsächlich stärker vom Leben der Menschen auszugehen, das klingt einfach, ist aber ein Weg, der sehr viel Geduld erfordert. An einem Praxisprojekt einmal gelernt, bietet diese veränderte Praxis jedoch die Chance, auch weitere Aktivitäten und Prozesse zu transformieren.

Dabei wollen wir auch auf den Straßen von Wien Erfahrungen in einem erprobten Straßenprojekt sammeln und diese in unsere religiöse Sprachfähigkeit einfließen lassen.

Hinweis:

Bitte einen Laptop mitbringen, damit das Straßenprojekt durchgeführt werden kann und jede Menge positiver eigener religiöser Authentizität.

Termin:

Di, 10.02.2026,
10.00 Uhr, bis
Fr, 13.02.2026,
14.00 Uhr

Kardinal König Haus
Kardinal-König-Platz 3,
1130 Wien

Zielgruppe:

Teilnehmer*innen
des Triennalkurses und
alle Interessierten.

MUSIK ALS CHANCE FÜR LITURGIE UND PASTORAL – KANN MUSIK ZU EINER WACHSENDEN KIRCHE BEITRAGEN?

REFERENTEN

MMag. Daniel MAIR

Kirchenmusiker, Leiter des Bereichs Kirchenmusik in der EDW

Mag. art. Michał KUCHARKO

Kirchenmusikreferent Wien-Stadt und im Priesterseminar

Nikolaus PESL BED BA

Kirchenmusikreferent Wien-Nord und für Neues Geistliches Lied



KURZINFO

Musik wird von vielen Menschen als zentraler Faktor für das positive Erleben von Liturgie wahrgenommen. In praktischer Erprobung und theoretischer Reflexion beschäftigen wir uns mit dem Potential, das in der Musik für kirchliche Gemeinden steckt.

INHALT

Ausgehend von eigenen Erfahrungen mit Kirchenmusik richten wir unseren Blick auf die Frage: Was braucht es, damit Kirchenmusik in einer Gemeinde gedeihen kann? Folgende Aspekte werden dabei eine Rolle spielen:

- Unterschiedliche Situationen: Kirchenmusiker*innen (Ehrenamt – Profis), Priester/Gottesdienstleiter*innen, Chöre/Musikgruppen, Gemeinde
- Unterschiedliche Stile: klassisch, modern, populär
- Unterschiedliche Liturgieformen, geistliche Konzerte, (Kirchen-)Musik außerhalb des Kirchengebäudes
- Konzepte, Modelle, Projekte, Best-Practice-Beispiele werden vorgestellt, um musikaffine und kulturinteressierte Menschen außerhalb der Kerngemeinden zu erreichen
- Ideen und Möglichkeiten zur praktischen Umsetzung werden erörtert und teilweise vor Ort in gemeinsam gestalteten Liturgiefeiern erprobt.

Termin:

Di, 17.03.2026,
10.00 Uhr, bis
Do, 19.03.2026,
19.00 Uhr

Bildungshaus

St. Hippolyt

Eybnerstraße 5,
3100 St. Pölten

Zielgruppe:

Teilnehmer*innen
des Triennalkurses
und alle Interessierten
sowie Kirchenmusi-
ker*innen.

Hinweis:

Falls Sie ein Instrument spielen, dürfen Sie das gerne mitbringen.

„AriK“ – ARBEITEN IN DER KIRCHE GLAUBE UND WERTE IN DER EDW

REFERENT*INNEN

AriK 1: Schöpfung

Dr. In Beate MAYERHOFER-SCHÖPF
Björn ZIEGERHOFER



AriK 2: Feiern

Mag. Martin SINDELAR



AriK 3: Sendung

Mag. ^a Anna ASTERIADIS
Mag. ^a Sabine KRÄUTEL-HÖFER



KURZINFO

Entdecken Sie, für welche Werte die EDW steht und wie Glaube heute gelebt werden kann. Die Reihe „AriK“ ist Teil des verpflichtenden Einführungsprogramms (mehr dazu auf S. 52).

INHALT

- Verständliche Vermittlung von Basics der christlichen Glaubensbotschaft
- Zusammenhänge erkennen: Werte – Glaube – Haltung – Kultur
- Anregung zu persönlicher Auseinandersetzung und Austausch

Hinweise:

Der Kurs besteht aus vier eintägigen Teilen, die aufeinander aufbauen:

AriK 0 | Basics für Pfarrsekretär*innen

AriK 1 | Schöpfung: Gottesbild, Menschenbild, Schöpfungsbild

AriK 2 | Feiern: Erlösung, Vergebung, Stärkung

AriK 3 | Sendung: Auftrag, Gemeinschaft, Segen

Es ist vorgesehen, dass eine Kursgruppe miteinander alle 3 bzw. 4 Teile in aufeinander folgenden Monaten absolviert.

„AriK“ ist verpflichtend für alle Neuangestellten der EDW und der Pfarren – ausgenommen Kolleg*innen, die eine umfassende theologische Bildung mitbringen.

Für Pfarrsekretär*innen ist zusätzlich zu den Teilen 1 – 3 der Teil „AriK 0 – Basics für Pfarrsekretär*innen“ verpflichtend, der im Rahmen des Pfarrsekretariatskurses angeboten wird.

Ihre Ansprechperson für diesen Kurs: Sabine KRÄUTEL-HÖFER

Termine:

AriK 1:

Do, 16.04.2026,
09.00 – 16.00 Uhr

AriK 2:

Do, 21.05.2026,
09.00 – 16.00 Uhr

AriK 3:

Mi, 10.06.2026,
09.00 – 16.00 Uhr

Club 4

Stephansplatz 4,
1010 Wien

Die Termine für Herbst 2026 finden Sie in der Vorschau (S. 57).

© Stephan Schönlaub

© privat

© privat

© privat

© privat

EINFÜHRUNG IN DAS GEISTLICHE GESPRÄCH

Im Triennalkurs zur Stärkung der spirituellen Kompetenz.

REFERENT*INNEN

P. Sebastian MALY SJ

Leiter des Bereichs Spiritualität und Exerzitien im Kardinal König Haus

Sr. Christa HUBER CJ

Mitarbeiterin im Bereich Spiritualität und Exerzitien im Kardinal König Haus



KURZINFO

Theoretischer Input, persönliche Reflexion und praktische Übungen, um vom Rahmen her und inhaltlich fruchtbare geistliche Gespräche in einem pastoralen Kontext führen zu können.

INHALT

Neben Einheiten für persönliche Stille und Reflexion sowie praktische Übungen wird an folgenden inhaltlichen Theorieblöcken gearbeitet:

- Geistliche Gesprächsführung (personenzentriert – sachorientiert?)
- Dialogisches Gottesbild
- Grundlinien menschlich-geistlichen Wachstums
- Geistliches Leben in gefülltem Alltag: Beten konkret

ZIEL

Wachsende Befähigung, um im pastoralen Kontext fruchtbare geistliche Gespräche führen zu können.

Termin:
Mo, 20.04.2026,
18.00 Uhr, bis
Do, 23.04.2026,
13.00 Uhr

Kardinal König Haus
Kardinal-König-Platz 3,
1130 Wien

Zielgruppe:
Teilnehmer*innen
des Triennalkurses und
alle Interessierten.

UNTERWEGS ZU ÖKOLOGISCHER HOFFNUNG

Theologischer Tag der Erzdiözese Wien

REFERENT

Univ.-Prof. Dr. Michael ROSENBERGER

Priester und Moraltheologe an der KU Linz mit Schwerpunkt Schöpfungs-spiritualität



KURZINFO

Erleben Sie, wie sich Schöpfungsglaube, Naturerfahrung und Umwelten-gagement verbinden lassen, um die Erde als ein lebenswertes Haus zu erhalten.

INHALT

Viele Menschen spüren heute eine große Sehnsucht nach mehr Nähe zur Natur. Doch den allermeisten fehlt eine lebendige, von Mitgefühl und Liebe getragene Beziehung zur Natur. Nur eine solche könnte uns aber dazu bringen, die Umwelt ganz selbstverständlich zu schützen – spontan und gerne. Wir brauchen daher eine „ökologische Umkehr“ (Papst Franziskus), um uns wieder als Teil eines größeren Ganzen zu erleben.

Eine solche Wende braucht langen Atem und stabile Kraftquellen:
das Staunen über jedes einzelne Lebewesen,
Dankbarkeit für die Vielfalt des Lebens,
Freude, in das Netz der Schöpfung eingebunden zu sein.

Der Theologische Tag erschließt Schritte zu einer Spiritualität, die ein genussvolles Leben in Verbundenheit mit der Natur ermöglicht und das Engagement für ihren Erhalt mit einer starken Hoffnung nährt.

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Gegenstand aus der Natur mit, der Sie in den letzten Wochen besonders berührt hat (einen Stein, ein Stück Baumrinde, ein Blatt, einen Ast, eine Feder ... – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt). Der Gegenstand wird in der Vorstellrunde verwendet.

Termin:

Do, 30.04.2026,
9.30 – 14.00 Uhr

Kardinal König Haus
Kardinal-König-Platz 3,
1130 Wien

Zielgruppe:

Alle Mitarbeitenden
der EDW.

„TU DEINEM LEIB ETWAS GUTES, DAMIT DEINE SEELE LUST HAT, DARIN ZU WOHNNEN“

(Teresa von Avila)

Einkehrtag für alle Mitarbeiter*innen.

REFERENTINNEN

Mag.^a Katja POLZHOFER

Fachstellenreferentin für Spiritualität, Firmung und Versöhnung,
Junge Kirche



Mag.^a Eva ENGELHARDT

Personalentwicklung der EDW



KURZINFO

Einkehrtag für die Mitarbeiter*innen der EDW einmal anders!

INHALT

Inspiriert von Teresa von Avila möchten wir den eigenen Körper als wertvollen und heiligen Raum entdecken – als Wohnort der Seele. Durch sanfte Bewegungen, einfache Atem- und Stimmübungen sowie meditative Pausen spüren wir der Verbindung von Leib und Seele nach.

Wir nehmen uns Zeit für:

- Körperwahrnehmung durch achtsame Bewegungen, einfache Atem- und Stimmübungen
- Zeit und Raum für mich in der Natur
- Austausch mit der Gruppe und gemeinsames Singen
- Auftanken mit biblischen Impulsen
- Bewusstes Ankommen im Moment

Termin:
Di, 09.06.2026,
9.00 – 16.00 Uhr

Kardinal König Haus
Kardinal-König-Platz 3,
1130 Wien

Zielgruppe:
Der Kurs richtet sich an alle, die sich selbst etwas Gutes tun möchten, die spirituelle Impulse suchen und offen sind für Neues.

TRIENNALKURS

Dreieinhalbjähriger Kurs für Seelsorger*innen

Der Triennalkurs besteht aus sieben Modulen, die innerhalb der ersten Beauftragungsjahre zu absolvieren sind.

Sieben Grundkompetenzen von Seelsorger*innen werden gestärkt:

- **Diakonische Kompetenz –**
Das Leben wahrnehmen und dem Leben dienen
- **Homiletische und katechetische Kompetenz –**
Die Botschaft verkünden
- **Kooperative Kompetenz –**
Gemeinsam arbeiten und leiten können
- **Liturgische Kompetenz –**
Das Geheimnis der Gegenwart Gottes feiern
- **Missionarische Kompetenz –**
Den Glauben bezeugen
- **Soziale Kompetenz –**
Nah am Leben der Menschen sein
- **Spirituelle Kompetenz –**
Die Spuren Gottes suchen



Kursbegleitung:
Mag. a Sabine
Kräutel-Höfer,
01 51 552-3292
0676 548 83 05
s.kraeutel-hoefer@edw.or.at

Pro Arbeitsjahr wird zur Stärkung jeder Kompetenz ein Modul angeboten.
Bitte wählen Sie ein Modul pro Semester aus, so können innerhalb von dreieinhalb Jahren alle sieben Module absolviert werden.

Bitte melden Sie sich nur für Module an, bei denen Sie vom Beginn bis zum Ende dabei sein können, da eine durchgängige Anwesenheit verpflichtend ist.

Der Triennalkurs hat folgende Ziele:

- Fachwissen auffrischen
- Neue Impulse für die Praxis vermitteln
- Die eigene seelsorgliche Arbeit reflektieren
- Die Communio der Seelsorger*innen beleben und den Austausch fördern

Wenn Plätze verfügbar sind, können auch erfahrene Seelsorger*innen und andere Interessierte an einem Modul des Triennalkurses teilnehmen.

Weitere Infos stehen im Konzept des Triennalkurses, das im Organisationshandbuch zu finden ist.

Dieser Kurs ist eine verpflichtende Ausbildung für alle neu geweihten Priester, alle neu gesendeten Pastoralassistent*innen und alle neu geweihten Ordenspriester, die in der EDW als Seelsorger tätig sind.

IKAP – INTERKULTURELLE AKADEMIE FÜR PRIESTER

Zweijähriger Kurs für Priester aus anderen Diözesen

Seit vielen Jahren kommen Priester aus der ganzen Welt zum seelsorglichen Dienst in die Erzdiözese Wien. Sie stehen vor der Herausforderung, sich nicht nur in einer neuen Sprache, sondern auch in einer anderen Kultur zurechtzufinden. Priesterliches Selbstverständnis und pastorale Situation in ihrem Heimatland unterscheiden sich oft von den Gegebenheiten der Kirche in Österreich.

Ihr Einsatz hat Aussicht auf Akzeptanz und Erfolg, wenn die betreffenden Priester die nötigen Voraussetzungen mitbringen sowie die Fähigkeit und Bereitschaft haben, sich auf die pastorale Situation der Erzdiözese Wien gut einzustellen.

Dieser beinhaltet unter anderem:

- Training zur Verbesserung der Sprachfähigkeit
- Teilnahme an regelmäßig stattfindenden geblockten Kurseinheiten zu Inkulturation, Land & Leuten, Geschichte der kath. Kirche in Österreich, zur pastoralen Situation sowie zur Struktur der Erzdiözese Wien
- Begleitgespräche zur Reflexion der Lebens- und Arbeitssituation

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.erzdioezese-wien.at



© privat



© Bernhard Otepka

Kursleitung:
Dr. Petr Slouk
0676 513 56 47
p.slouk@edw.or.at

Kursbegleitung:
DI Dr. Andreas Kaiser,
Pfarrer
0650 784 83 43
andreas.kaiser@
katholischekirche.at

Dieser Kurs ist eine verpflichtende Ausbildung für alle Priester, die aus anderen Diözesen in die Erzdiözese Wien kommen.



Die Akademie am Dom bietet wissenschaftlich fundierte und gleichzeitig gut verständliche Vorträge zu aktuellen Themen an, an denen Sie online oder in Präsenz teilnehmen können. Suchen Sie sich aus, was Sie weiterbringen kann und melden Sie sich bitte **bis spätestens zwei Wochen vor dem Termin per E-Mail an uns an**, wir übernehmen gerne die Teilnahmegebühr.
www.theologischekurse.at/akademie-am-dom

-
- Mi, 11.02.2026 | 16.00 – 17.30 **Empathie mit dem schwierigen Jesus bei Gottfried Bachl**
Dr. Wilhelm Achleitner
Theologe & ehem. Direktor Schloss Puchberg
-
- Mi, 11.02.2026 | 18.00 – 19.30 **Sehen in zerbrochenen Spiegeln**
„Gottwohnt mehr in der Frage als in der Antwort“
(Gottfried Bachl)
Dr. Wilhelm Achleitner
Theologe & ehem. Direktor Schloss Puchberg
-
- Fr, 20.02.2026 | 16.00 – 18.00 **Leben von der Vollendung her – Der Glaube an die Wiederkunft Christi in bedrohlichen Zeiten**
ao. Univ.-Prof. Dr. Willibald Sandler,
Universität Innsbruck
-
- Mi, 04.03.2025 | 18.00 – 19.30 **Fürchte dich nicht!** Biblische Narrative, Bilder und Symbole im Licht der Resilienzforschung
Prof. Dr. Cornelia Richter
Bischöfin der Evangelisch-lutherischen Kirche Österreichs
-
- Do, 05.03.2026 | 19.00 – 20.30 **... wenn Religion keine Rolle mehr spielt?**
Prof. Dr. Jan Loffeld, Universität Tilburg
-
- Mi, 11.03.2026 | 16.00 – 17.30 **Abraham, Freund Gottes**
Gute Gründe, warum Gott keine Duckmäuser braucht
P. Johannes Paul Abrahamowicz OSB
Stift Göttweig
-
- Mi, 11.03.2026 | 18.00 – 19.30 **Christliche Identität zwischen Profilierung und Formlosigkeit**
Jun.-Prof. Dr. Cornelia Dockter
Theologische Fakultät Paderborn
-
- Mo, 23.03.2026 | 19.00 – 21.00 **Gehen Christentum und Demokratie zusammen?**
Neue Herausforderungen im 21. Jahrhundert
Univ.-Prof. Mag. Dr. Kristina Stoeckl, MA
Soziologin, Universität Innsbruck
-
- Mi, 25.03.2026 | 16.00 – 17.30 **Vom Magma zur Plattentektonik**
Was hat das Christentum der Welt gebracht?
Prof. Dr. Jörg Lauster, Universität München LMU
-

Hinweis:

Die Personalentwicklung übernimmt gerne den Teilnahmebeitrag der Akademie am Dom, Anmeldung bis 2 Wochen vor dem Termin per E-Mail an Sabine Kräutel-Höfer.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie in Präsenz oder online teilnehmen wollen.



-
- Mi, 25.03.2026 | 18.00 – 19.30 **Der Heilige Geist**
Eine Biografie
Prof. Dr. Jörg Lauster, Universität München LMU
-
- Mi, 08.04.2026 | 16.00 – 17.30 **Dir ist Schweigen Lobgesang, Gott**
Eine negative Theologie der Liturgie
Ass.-Prof. Dr. Predrag Bukovec
KU Linz / THEOLOGISCHE KURSE
-
- Mi, 08.04.2026 | 18.00 – 19.30 **Gut verwurzelt seelisch wachsen**
Prof. Dr. B/MTh (evang.) Rotraud Perner
Psychotherapeutin und ev. Pfarrerin
-
- Mi, 15.04.2026 | 16.00 – 17.30 **Ziviler Widerstand als Demokratiekritik?**
Univ.-Ass. Mag. (FH) Dr. Anna Wieder, MA
Universität Wien
-
- Mi, 15.04.2026 | 18.00 – 19.30 **Europäische Union – im Härtetest**
Klaus Prömpers, Journalist & USA-Experte
-
- Mi, 22.04.2026 | 18.00 – 19.30 **Für Pessimismus ist es zu spät**
Em. Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb
Universität für Bodenkultur, Wien
-
- Mi, 29.04.2026 | 16.00 – 17.30 **Soziale Medien – eine Gefahr für die Demokratie**
Mag. (FH) Ingrid Brodnig
Medienjournalistin & Autorin
-
- Mi, 29.04.2026 | 18.00 – 19.30 **Jugend tickt anders: religiöses Revival bei jungen Menschen**
Univ.-Prof. MMag. Dr. Regina Polak, MAS
Universität Wien 16.00–17.30 Uhr
-
- Mi, 20.05.2026 | 16.00 – 17.30 **Gute Gründe für den christlichen Glauben**
Ao. Univ.-Prof. DDr. Matthias Beck, Universität Wien
-
- Mi, 22.05.2026 | 18.00 – 19.30 **Kirche in Europa: Schlusslicht oder Zukunftslabor?**
Mag. Helmut Schüller
Pfarrer von Probstdorf, Universitäts- und Akademikerseelsorger in Wien
-

Hinweis:

Die Personalentwicklung übernimmt gerne den Teilnahmebeitrag der Akademie am Dom, Anmeldung bis 2 Wochen vor dem Termin per E-Mail an Sabine Kräutel-Höfer.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie in Präsenz oder online teilnehmen wollen.



PERSÖNLICHKEITS-, SELBST- UND SOZIALE KOMPETENZ

SCHWIERIGEN SITUATIONEN AM TELEFON PROFESSIONELL BEGEGNEN

REFERENTIN

Mag.^a Edith BIERBAUMER, MBA

Studium Generalmanagement, Kommunikations- und Persönlichkeits-
trainerin (Schiftner & Partner)



KURZINFO

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie auch in schwierigen Situationen mit dem richtigen Einsatz Ihres Atems, Ihrer Stimme, Ihres Körpers und Ihrer Sprache Ihre Telefonate noch erfolgreicher durchführen, besonders wenn es sich um Reklamationen, Beschwerden oder andere schwierige, konfliktträchtige oder gar aggressive Situationen handelt.

INHALT

- Das Telefon als Anlaufstelle: Wie nehmen uns unsere Kunden am Telefon wahr? (Psychologie der Wahrnehmung)
- Einsatz von Atem, Stimme und Körperhaltung am Telefon
- Kommunikationsregeln
- Empathie: Der Schlüssel zum Verständnis des anderen
- Reaktionsweisen in aggressiven Gesprächssituationen
- Analyse der Beschwerdegründe
- Konfliktlösungsmodelle
- Argumentationstechniken
- Interventionstechniken

Termin:

Do, 26.02.2026,
9.00 – 16.00 Uhr

Sr. Restituta Saal
(601),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

update:

Do, 10.09.2026,
9.00 – 12.30 Uhr

Jakob Kern Saal
(603),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

SELBSTBEWUSSTSEIN – SELBSTBEHAUPTUNG – SELBSTVERTEIDIGUNG VON FRAUEN FÜR FRAUEN

REFERENTINNEN

Sonja VOSTATEK, MA

Mag.^a (FH) Eva HUBER

Trainerinnen im Verein *drehungen*

INHALT

Die Methode „drehungen“ versetzt durch gezielte Übungen und Techniken in die Lage, Grenzen zu setzen und zu reagieren.

Sie ist eine Möglichkeit zur Prävention gegen verbale, physische und psychische Gewalt an Frauen und Mädchen, baut auf den vorhandenen Kräften und Potentialen auf und vertieft das Wissen über Körpersprache, Haltung und Wirkungsweise von Bewegungen.

Dieser Grundkurs verbindet den Austausch von Erfahrungen, Wahrnehmungs- und Körperbewusstseins-Übungen mit dem Erlernen von Schutz- und Abwehrstrategien.

Es geht um Sensibilisierung für den Problembereich der sexuellen Ausbeutung, Stärkung der Handlungskompetenz und der eigenen Persönlichkeit.

- Schutz + Prävention + Verteidigung
- Knowhow für Körper und Geist – Körpersprache + Haltung + Abgrenzung
- Gewalt umgehen – mit Gewalt umgehen
- Bei sich bleiben, sich nicht auf das Spiel des/der anderen einlassen
- Wenn ich mich schon wehren muss, dann zumindest mühelos
- Vorhandene Fähigkeiten und Kräfte nützen
- Neue Möglichkeiten und Stärken kennen lernen

ZIEL

Durch Spiele, Training, Tipps und Wissen erlernen Sie, situationsangemessen und gewaltfrei auf grenzüberschreitende Situationen zu reagieren.

www.verein-drehungen.at



Termin:

Mi, 25.03.2026, und
Do, 26.03.2026,
jeweils
9.00 – 15.00 Uhr

Club 4

Stephansplatz 4,
1010 Wien

Zielgruppe:

Alle Frauen.

IDEEN, PROJEKTE, INFOS – KLUG VISUALISIERT, COOL KOMMUNIZIERT MIT „ZEICHNEND DENKEN“ UND ISOTYPE!

REFERENT*INNEN

Manuela MARK und

Thomas HAMANN

Büro für Szenografie und Gestaltung, Entwicklung und Vermittlung der Methode „ZEICHNEND DENKEN“



© privat



© privat

KURZINFO

Wie übersetzt man ein Vorhaben, eine Idee, komplexe Inhalte oder einen Projektabschluss in eine bildliche Darstellung, die Zusammenhänge herstellt, ohne zu überfordern, ohne zu vereinfachen? ISOTYPE zeigt uns, wie das geht.

INHALT

1925 entwickelte ein Team um den Wiener Philosophen und Ökonomen Otto Neurath die Idee der Transformation. Ein Prozess des Analysierens, Auswählens und Ordnens von Informationen, Daten, Ideen, Konsequenzen und deren Visualisierung in Form von verständlichen Bildstatistiken oder präzise durchkomponierten, ästhetischen Bildtafeln. Eine Methode der visuellen Kommunikation, bekannt als die Wiener Methode der Bildstatistik bzw. ab 1934 als Isotype, mit dem Ziel der Demokratisierung des Wissens.
Wir orientieren uns an dieser Herangehensweise, an der gestalterischen Denkart, um zu einer ästhetischen Abbildung „mit Mehrwert“ zu gelangen. Ein Bild, das Zusammenhänge unmittelbar darzustellen vermag und verständlich Wissen, Information und Ideen transportiert.

ZIEL

Die Visualisierung von Ideen, Projekten, Vorhaben, Information. Vielschichtig, selbsterklärend, einprägsam.

Hinweis:

Bringen Sie Ihr Projekt (Ihren Projektabschluss) gerne mit, so dass man damit weiterarbeiten kann.

Termin:
Di, 26.05.2026,
9.00 – 12.00 Uhr

Hildegard Burjan Saal
(604),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien



GRUNDKURS PRÄVENTION

EINFÜHRUNG IN DIE RAHMENORDNUNG „DIE WAHRHEIT WIRD EUCH FREI MACHEN“

REFERENTIN

Mag.^a Sabine RUPPERT

Leiterin der Stabsstelle für Prävention von Missbrauch und Gewalt

INHALT

Es geht um Maßnahmen, Regelungen und Orientierungshilfen gegen Missbrauch und Gewalt.

In diesem Grundkurs erfolgt eine Einführung in die Kultur der Achtsamkeit, Sensibilisierung und Professionalisierung betreffend Gewaltschutz in der Erzdiözese Wien.

Dazu gehören sowohl Grundkenntnisse über verschiedene Formen von Gewalt, die Reflexion der persönlichen Einstellung zu Nähe und Distanz, Beispiele für Präventionsmaßnahmen wie auch das Einhalten der Meldepflicht und der richtige Umgang mit möglichen Verdachtsmomenten anhand von Fallbeispielen.

Dieser vierstündige Kurs ist für alle Mitarbeiter*innen verpflichtend.

Die aktuellen Termine und weitere Informationen finden Sie auf hinsehen.at oder können direkt bei der Stabsstelle erfragt werden.

Anmeldung per E-Mail an: hinsehen@edw.or.at



© privat

Club 4

Stephansplatz 4,
1010 Wien

MEDIATION

Ein Angebot für alle Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien

INHALT

Mediation öffnet ...
... dich selbst
... füreinander
... den Blickwinkel
... Verhärtungen



Kennen Sie diese oder ähnliche Situationen?

- Zwei Mitarbeiter*innen streiten immer wieder. Die Atmosphäre in Ihrer Stelle/Pfarre leidet deutlich darunter.
- Pfarrer und Pfarrgemeinderat verstehen sich offensichtlich nicht mehr richtig. Sie fühlen sich zunehmend „sprachlos“.
- Das Miteinander wird immer mühsamer, Misstrauen führt zu Verhärtungen und die Arbeit geht nur noch schwer voran.

→ Konflikte eskalieren, werden nach außen getragen und das Umfeld ist mehr und mehr beeinträchtigt.

Kontakt:

Dr.ⁱⁿ Michaela Holzer,
01 51 552-3293
m.holzer@edw.or.at

Mediation setzt am besten an ...

- solange noch Bereitschaft für ein Gespräch besteht,
- um die Vergangenheit und Zukunft in den Blick zu nehmen,
- damit Kränkungen, Missverständnisse und Meinungsunterschiede offen ausgesprochen werden können.

Ein*e Mediator*in unterstützt ...

- Lösungen und Vereinbarungen zu finden,
- durch seine*ihrе Vermittler*innenrolle,
- durch Allparteilichkeit,
- durch Vertraulichkeit,
- mehr Klarheit, Kraft und Motivation zu erlangen.

Für wen wird Mediation angeboten?

Überall dort, wo Kleriker, hauptamtliche oder ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in einen Konflikt in ihrem Dienst involviert sind.

Wie kommen Sie zu einer Mediation?

Nach dem ersten Klärungsgespräch mit der Personalentwicklung nimmt Michaela Holzer mit Ihnen Kontakt auf. Die Absprache über die Aufteilung der Kosten für eine Mediation erfolgt beim Klärungsgespräch.

SUPERVISION UND COACHING

Ein Angebot für alle Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien

Supervision hilft, das eigene Tun zu reflektieren und die vielen Kräfte, die das Arbeitsfeld beeinflussen, zu erkennen. Den eigenen Standpunkt zu finden und neue Handlungsmöglichkeiten zu entdecken, erhöht die persönliche Berufszufriedenheit und lässt Teamarbeit effektiver gelingen.

SUPERVISION FÜR SEELSORGELICHE MITARBEITER*INNEN IN DER PFARRPASTORAL

Die Standardform für Supervision im pastoralen Bereich ist die Gruppen-supervision – Austausch, Reflexion und begleitende Hilfe während des ganzen Arbeitsjahres in monatlichen Treffen. Es gibt sowohl berufsgruppen-gemischte als auch reine Priester- oder Pastoralassistent*innengruppen.

Zielgruppenspezifische Supervisionsgruppen werden angeboten für:

- Pfarrer einer Pfarre mit Teilgemeinden
- Pfarrer eines Pfarrverbandes (bzw. Pfarrer mit mehreren Pfarren)

Wer in eine Supervisionsgruppe einsteigen will, erhält bei Thomas Völkerer Auskunft über Gruppen mit freien Plätzen, nähere Informationen und die Kontaktdaten.

Zur Klärung und Lösung von Fragen und Problemen, die akut sind oder akut zu werden drohen, gibt es das Angebot der **Einzel-supervision**.

Teamsupervision arbeitet im Kreis der betroffenen Teammitglieder an kommunikativen und strukturellen Themen in der konkreten Zusammenarbeit.

Für die Teilnahme an Gruppensupervision fällt ein Selbstbehalt von derzeit € 100,– pro Arbeitsjahr an, für Einzelsupervision von € 30,– pro Einheit, für Teamsupervision von € 50,– pro Einheit (für das Team).

SUPERVISION FÜR MITARBEITER*INNEN IN DIENSTSTELLEN

Die PE unterstützt subsidiär **Supervision für Mitarbeiter*innen in Dienststellen**, wenn der Bedarf erstmals oder einmalig auftaucht.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage:

www.erzdioezese-wien.at/personal



© privat

Kontakt:

Mag. Thomas Völkerer
01 51 552-3360
oder 0664 515 52 54
t.voelkerer@edw.or.at



FACH- UND METHODEN- KOMPETENZ

SCHULUNG FÜR DIE PERSONEN- STANDSDATENBANK (PSD)

REFERENT

Dr. André JESINGHAUS

PSD-Koordinator, Assistent des Generalvikars



© privat

KURZINFO

In dieser Schulung werden in drei einzelnen Kursen die unterschiedlichen Funktionsweisen der PSD vermittelt.

INHALT

- Kurs 1:** Aufbau der PSD, Anlage von Personen und Stammdaten
- Kurs 2:** Wartung eines Datensatzes, Rollen, Funktionen, Zusatzfelder und Wiedervorlagen
- Kurs 3:** (Zielgruppen-)Auswertungen und Mailversand

Hinweise:

Für die Teilnahme am Kurs ist es wichtig, dass bereits Berechtigungen für die PSD vergeben worden sind. Dafür ist ein Formular aus dem Organisationshandbuch auszufüllen und an a.jesinghaus@edw.or.at zu senden (bis spätestens zwei Wochen vor Schulungsbeginn).

**Bitte bringen Sie Ihren eigenen Laptop zur Schulung mit.
Sie können sich zu einzelnen Kursterminen anmelden!**

Termine:

Kurs 1:

Di, 10.02.2026,
14.00 – 16.00 Uhr

Kurs 2:

Di, 24.03.2026,
10.00 – 12.00 Uhr

Kurs 3:

Di, 14.04.2026,
10.00 – 12.00 Uhr

Sr. Restituta Saal
(601),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

Zielgruppe:
(neue) PSD-User in
den Dienststellen.

EINFÜHRUNG INS PROMPT ENGINEERING: WIE KI-CHATBOTS EFFEKTIV UND VERANT- WORTUNGSVOLL GENUTZT WERDEN KÖNNEN.

REFERENT

Dominik FREINHOFER, MA MEd

KI-Trainer, KI-Forscher, Lehrender an der Universität Graz

ONLINE



© privat

KURZINFO

Die Teilnehmer*innen werden in die Grundlagen des „Prompt bzw. Context Engineering“ eingeführt. Dabei geht es darum, wie man mit sprachbasierten KI-Systemen (wie z. B. Copilot) arbeitet und kommuniziert, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Es werden auch Anwendungsmöglichkeiten von Generativen KI-Tools sowie ethische und rechtliche Aspekte des KI-Einsatzes besprochen.

INHALT

- Kurze Funktionsweise von Sprachmodellen und KI-Chatbots
- Kurzer Überblick über Generative KI-Tools (z. B. Copilot)
- Einführung ins Prompt bzw. Context Engineering
- Einsatzmöglichkeiten von KI-Chatbots
- Rechtliche und ethische Aspekte des KI-Einsatzes (Datenschutz, Urheberrecht, Bias, Kennzeichnung ...)

Termin:

Do, 12.02.2026,
10.00 – 12.00 Uhr

Online-Veranstaltung
via MS Teams

Zielgruppe:

Der Kurs ist nicht auf eine spezielle Zielgruppe beschränkt. Er setzt auch keine Vorkenntnisse voraus.

FLIPCHART-GYM

REFERENTIN

MMag.^a Claudia LASCHALT, MBA

Supervisorin, (Agile) Coach, OE-Prozessbegleiterin



© privat

KURZINFO

- Basistechniken für die Gestaltung von Plakaten
- Inhalte mit minimalen Mitteln attraktiv auf das Flipchart bringen
- Tipps und Üben rund um die Themen Schrift, Rahmen, Farben, Design & Struktur

INHALT

Der Workshop bietet Ihnen alles, was Sie brauchen, um Ihre Flipcharts im beruflichen Kontext professionell und effektiv zu gestalten. Von der richtigen Schriftwahl über den gezielten Einsatz von Farben und Formen bis hin zur Anwendung einfacher Symbole – nach diesem Kurs werden Sie in der Lage sein, Flipcharts zu erstellen, die sowohl optisch überzeugen als auch inhaltlich klar strukturiert sind.

Inhalte:

- Eine leserliche Schrift entwickeln
- Einsatz von Farbe
- Schattierungen und Effekte
- Einfache Figuren zeichnen
- Bildaufbau
- Hinweise zu Materialien

Termin:

Di, 03.03.2026,
9.00 – 12.30 Uhr

Hildegard Burjan Saal

(604),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

Zielgruppe:

Menschen, die im beruflichen Kontext auf Flipcharts visualisieren.

WILLKOMMENSTAG

BEGLEITUNG

Mag.^a Eva ENGELHARDT

Mag.^a Sabine KRÄUTEL-HÖFER

Mag. Thomas VÖLKERER

Alle drei arbeiten in der Personalentwicklung der EDW.



© privat



© privat



© privat

KURZINFO

Der Willkommenstag ist Teil des Einführungsprogramms für neue Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien und will, ergänzend zur individuellen Einführung am Arbeitsplatz, Einblicke in die Organisation der Erzdiözese Wien geben. Er dient dem Austausch sowie der Vernetzung untereinander und dem Kennenlernen von Verantwortlichen für wichtige Themen.

INHALT

- Begegnung mit dem Generalvikar:
„Die Erzdiözese Wien in Gegenwart und Zukunft“
- Information zu Missbrauchs- und Gewaltprävention
- Information zum Datenschutz
- Information zur Kirchenfinanzierung
- Der Betriebsrat in der Erzdiözese Wien
- Information zum Strukturierten Mitarbeiter*innengespräch
- Erkundungstour „Rund um den Stephansplatz“ – Besuch von Dienststellen, verbunden mit kleinen Aktionen
- Geistliche Elemente
- Vorstellung der Personalentwicklung

2 Termine

zur Auswahl:

Di, 17.03.2026,
9.00 – 16.30 Uhr

oder

Do, 28.05.2026,
9.00 – 16.30 Uhr

Club 4

Stephansplatz 4,
1010 Wien

Hinweise:

Der Willkommenstag gilt für neue Mitarbeiter*innen, die 20 oder mehr Wochenstunden beschäftigt sind, als Dienstzeit.

Für Mitarbeiter*innen mit einem geringeren Beschäftigungsausmaß ist die Teilnahme freiwillig und gilt aliquot zum Stundenausmaß als Dienstzeit.

PRAXISTAG MAG UND FEEDBACKGESPRÄCH FÜHRUNGSKRÄFTETRAINING



REFERENT*INNEN

Ulrike HORKY, MSc
(Schiftner & Partner) Supervision, Coaching, Organisationsentwicklung,
Erwachsenenbildnerin

Mag. Thomas VÖLKERER
Personalentwicklung



© privat



© privat

KURZINFO

Erweiterung der eigenen Kompetenzen zum Führen von Mitarbeiter- und Feedbackgesprächen durch verschiedene Übungen (z. B. Rollenspiele)

INHALT

Seit 2003 ist das strukturierte Mitarbeiter*innengespräch (MAG) in allen hauptamtlichen Bereichen der Diözese verbindlich eingeführt worden (vgl. Wiener Diözesanblatt). Bei der Einführung des strukturierten MAG wurde eine Betriebsvereinbarung mit dem Betriebsrat abgeschlossen.

Führungskräfte sind vor dem ersten MAG, das sie als Vorgesetzte mit Mitarbeiter*innen führen, zu einem Führungskräftetraining verpflichtet.

In diesem Seminar sollen alle Führungskräfte die notwendigen Informationen erhalten und Fertigkeiten einüben, um das MAG in ihrem Bereich erfolgreich anwenden zu können.

Termin:
Do, 19.03.2026,
9.00-17.00

Hildegard Burjan Saal
(604),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

ZIEL

Einüben des Mitarbeiter*innengesprächs (MAG) und des Feedbackgesprächs.

TEILNEHMER*INNEN

Führungskräfte, die noch kein Führungskräftetraining für das MAG absolviert haben oder es wiederholen wollen (weil sie z. B. seit dem Training kein MAG geführt haben).

KI BASICS

ONLINE

REFERENT

Dr. Martin KANDLHOFER
Österreichische Computergesellschaft



KURZINFO

Erste Einführung in künstliche Intelligenz (KI):
Wie funktioniert KI?
Welche Anwendungsbeispiele und Tools gibt es?

INHALT

Künstliche Intelligenz (KI) spielt mittlerweile eine zentrale Rolle in vielen Bereichen unseres Lebens. Ein grundsätzliches Verständnis für Künstliche Intelligenz (KI) wird von zunehmender Wichtigkeit für alle Menschen. Doch wie lassen sich diese komplexen Themen anschaulich vermitteln?

In diesem Workshop werden unterschiedliche praktische Übungen – sowohl „unplugged“ als auch mithilfe digitaler Tools unter dem Motto „Entdecken, Erfahren und Ausprobieren“ vorgestellt.

Termin:
Mi, 25.03.2026,
10.00 – 12.00 Uhr

Online-Veranstaltung
via MS Teams

BESPRECHUNGEN MODERIEREN – EFFEKTIV UND DIGITAL

REFERENT

Mag. Stefan LOBNIG

Leiter des Bereichs Pfarrgemeinderäte und Pastorale Strukturentwicklung

KURZINFO

Was kann ich tun, um mit den eigenen Besprechungen zufriedener und sicherer zu werden?

Wie kann ich digitale Tools und KI gut einsetzen?

INHALT

Sie hätten gerne mehr Output und mehr Leichtigkeit in Ihren Treffen?

Sie brauchen mehr Sicherheit im Leiten der Sitzungen, in den Prozessen und im Nutzen von digitalen Medien?

Sie wollen die Möglichkeiten der Digitalisierung nutzen?

Sie wollen sich in der neuen Rolle als Moderator*in ausprobieren?

In diesem Kurs gibt es praktische Ideen mit schneller Wirkung und Strategien für die Arbeit mit Gremien und Teams.



© privat

Termin:

Do, 09.04.2026,
9.30 – 12.30 Uhr

Hildegard Burjan Saal
(604),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

CANVA – GRUNDKURS: KREATIV GESTALTEN FÜR EINSTEIGER*INNEN



REFERENTIN

Elisabeth FRISCH
Canva verified Expert



© privat

KURZINFO

Einführung in Canva: Grundfunktionen kennenlernen, Design erstellen und anpassen, praktische Tipps für Social Media & Co.

INHALT

Dieser Online-Grundkurs führt praxisnah in das Grafik-Tool Canva ein.

Schritt für Schritt lernen Sie die wichtigsten Funktionen kennen:

- Überblick über die Benutzeroberfläche
- Arbeiten mit Vorlagen und eigenen Designs
- Text- und Bildelemente einfügen und anpassen
- Nutzung von Farben, Schriften und Layouts im Einklang mit dem eigenen Corporate Design
- Tipps für Social-Media-Grafiken (Facebook, Instagram)
- Ggf. Gestaltung von Flyern, Plakaten und Präsentationen
- Export, Download und Teilen von Designs

Termin:

Mo, 13.04.2026,
9.00 – 12.00 Uhr

Online-Veranstaltung via MS Teams

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich sowohl an Einsteiger*innen ohne Vorkenntnisse als auch an Personen mit ersten Erfahrungen, die ihr Wissen auffrischen möchten.

ZIEL

Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit Canva zu gewinnen und sofort anwendbare Ergebnisse für die Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen.

Hinweis:

Vorab einen kostenlosen Canva-Account unter www.canva.com anlegen und sich in der jeweiligen Abteilung zu informieren über den evtl. bezahlten Canva-Account.

BOTSCHAFT IN STEIN – STEPHANSDOMFÜHRUNG I

REFERENT

Diakon Wolfgang MOSER
Zeremoniär des Erzbischofs

KURZINFO

Was spiegeln die Steine des Stephansdomes an Glauben wider? Ein Dom-Besuch für alle interessierten Mitarbeiter*innen, die die geistliche Botschaft des Stephansdomes erkunden wollen.

INHALT

Die Menschen, die den Stephansdom einst errichteten, haben ihren Glauben in den Bau hineingelegt. In einem ersten Überblick soll die Symbolik der Romanik, der Gotik und des Barock anhand zentraler Orte entschlüsselt werden. Dabei werden die Kanzel, der Wiener Neustädter Altar, das Grabmal Kaiser Friedrichs III., die Herzogsgruft, die Katakomben sowie das Dach und die Dachrinne besucht und ihre historische und geistliche Bedeutung erklärt.



Termin:

Do, 16.04.2026,
9.00 – 11.45 Uhr

Domkirche

St. Stephan
Stephansplatz 3,
1010 Wien

Treffpunkt:

Vor dem Riesentor

Zielgruppe:

Alle interessierten
Mitarbeiter*innen.

KÜNSTLER, STIFTER UND HEILIGE – STEPHANSDOMFÜHRUNG II

REFERENT

Diakon Wolfgang MOSER
Zeremoniär des Erzbischofs

KURZINFO

Fortsetzung der Stephansdomführung I mit Erklärung besonderer Orte.

INHALT

Unter dem Aspekt „Künstler, Stifter und Heilige“ werden besondere Orte des Stephansdomes besucht und ihre symbolische und geistliche Bedeutung entschlüsselt: Taufkapelle, Hochaltar, Frauenaltar, Kreuzkapelle, Reliquienschatzkammer und Pummerin. Außerdem kann jede*r seinen*ihren Namenspatron unter den „Säulenheiligen“ suchen; so er*sie dort nicht dargestellt ist, gibt es andere spannende Figuren zu finden.

Der Besuch dieser Führung ist nur dann sinnvoll, wenn bereits die erste Stephansdomführung mitgemacht wurde.



Termin:

Di, 21.04.2026,
9.00 – 11.45 Uhr

Domkirche

St. Stephan
Stephansplatz 3,
1010 Wien

Treffpunkt:

Vor dem Riesentor

Zielgruppe:

Alle interessierten
Mitarbeiter*innen.

RS2-/THEREFORE™-SCHULUNG: TIPPS UND TRICKS FÜR DIE PRAXIS

ONLINE

REFERENTEN

Thomas NETRVAL
Buchhaltung, Rechnungswesen EDW

Dominik SILBER
Leiter Rechnungswesen EDW

KURZINFO

Ausgehend von unseren Erfahrungen im laufenden Betrieb dienen Fragen, die wiederkehrend auftreten, als Basis für diesen Kurs.

INHALT

- Ablauf ER (von Anfang bis Ende)
- rs2-Kassabuch
- rs2-Abfragen
- rs2-Fakturierung
- TF-Mailversand

Wo findet man diverse Infos und Unterlagen?



© privat



© privat

Termin:
Di, 28.04.2026,
10.00 – 11.30 Uhr

Online-Veranstaltung
via MS Teams

Zielgruppe:
alle rs2- und TF-User
EDW und Stiftungen
(nicht Pfarren!).

EFFIZIENTES ZEITMANAGEMENT UND PRIORISIERUNG

FÜHRUNGSKRÄFTE-
SEMINAR

REFERENTIN

Ulrike HORKY, MSc

Trainerin für Leadership, Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation,
Master-Abschluss in Supervision, Coaching, Organisationsentwicklung.



© privat

KURZINFO

Jede*r von uns hat 24 Stunden Zeit pro Tag zur Verfügung, mindestens 8 davon verbringen Sie an Ihrem Arbeitsplatz. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie diese Zeit optimal nutzen, wie Sie Ihre Selbstorganisation verbessern und somit rascher und leichter zum Ziel gelangen. Techniken aus dem Zeitmanagement, kombiniert mit der Analyse Ihres persönlichen Arbeitsstiles und Ihres eigenen Zeitempfindens, geben Ihnen ein Werkzeug in die Hand, mit dem Sie Ihren Berufsalltag noch besser meistern können – effizienter, stressfreier und zielgerichteter.

INHALT

- Analyse des eigenen Zeitempfindens
- Zeitkiller erkennen und verringern
- Bewährte Tools im Zeitmanagement:
ALPEN-Methode, Eisenhower-Prinzip, Heute – Woche – Monat
- Welche Technik setze ich wann in meinem Berufsalltag ein?

Hinweis:

Analysebogen wird vorab zugesendet und ist bitte ausgefüllt zum Kurs mitzubringen.

Termin:

Mi, 27.05.2026,
9.00 – 16.00 Uhr

Hildegard Burjan Saal
(604),
Stephansplatz 6, DG,
1010 Wien

Zielgruppe:

Führungskräfte

IT-HELPDESK

Ein Angebot für alle Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien

Das Team des IT-Helpdesks unterstützt ab 1. Juli 2025 alle Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien dabei, technische Hürden nachhaltig zu meistern.

Die Unterstützung umfasst folgende Themenbereiche:

- Grundlagen der Arbeit mit dem Computer
- Microsoft Windows allgemein
- Microsoft Outlook
- Microsoft Word
- Microsoft Excel
- Microsoft PowerPoint
- Microsoft Teams

und alles, rund um die von der IT der EDW ausgegebenen technischen Geräte.

Sie benötigen Unterstützung? Beschreiben Sie kurz Ihr Anliegen und senden Sie dies mit Angabe Ihrer Telefonnummer an it.helpdesk@edw.or.at.

Ein*e Mitarbeiter*in wird dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Der IT-Helpdesk unterstützt per Mail, Telefon oder Fernzugriff auf den Computer (TeamViewer-Software).

Wissenswertes und hilfreiche Informationen finden alle Mitarbeiter*innen mit einem @edw.or.at-Account auch unter dem IT-Serviceportal (Single Sign-On-Einstieg).

Bei Bedarf bitte
um Kontakt-
aufnahme unter
it.helpdesk@edw.or.at

ZIEL

Unter Berücksichtigung des individuellen Wissensstands und der Fragestellungen einzelner Mitarbeiter*innen soll Unterstützung beim Arbeiten mit dem Computer gegeben werden.

EINFÜHRUNGSPROGRAMM

Für alle neuen Mitarbeiter*innen der Erzdiözese Wien

Ergänzend zur guten Einführung am Arbeitsplatz sollen neue Mitarbeiter*innen auch einen Einblick in die Organisation der Erzdiözese Wien erhalten und Kolleg*innen kennenlernen.

Das verpflichtende Einführungsprogramm besteht aus folgenden Kursen:

- **Willkommenstag** (S. 42)
- „AriK“ – Arbeiten in der Kirche – Glaube und Werte in der EDW (S. 23)
- **Grundkurs Prävention** (S. 35)

Der „Willkommenstag“ umfasst eine Begegnung mit dem Generalvikar, die Vorstellung von Strukturen und Einrichtungen der EDW und Informationen, die für alle Dienststellen wichtig sind.

Der Kurs „AriK“ – Arbeiten in der Kirche – Glaube und Werte in der EDW vermittelt in 3 Teilen (jeweils 9.00 – 16.00 Uhr) Basics über das, wofür die Kirche von Wien und NÖ steht.

Der „Grundkurs Prävention“ bietet anhand der Rahmenordnung „Die Wahrheit wird euch frei machen“ eine Einführung in eine Kultur der Achtsamkeit sowie eine Sensibilisierung und Professionalisierung betreffend Gewaltschutz in der Erzdiözese Wien.

Der „Willkommenstag“ und der Kurs „AriK“ – Arbeiten in der Kirche – Glaube und Werte in der EDW sind für neue Mitarbeiter*innen, die 20 oder mehr Wochenstunden beschäftigt sind, verpflichtend und gelten als Dienstzeit. Für Mitarbeiter*innen mit einem geringeren Beschäftigungsmaß ist die Teilnahme freiwillig und gilt aliquot zum Stundenausmaß als Dienstzeit.

Der „Grundkurs Prävention“ ist für alle neuen Mitarbeiter*innen verpflichtend.

Die Anmeldung für den „Willkommenstag“ und „AriK“ – Arbeiten in der Kirche – Glaube und Werte in der EDW erfolgt über das Dienstnehmerportal. Für den „Grundkurs Prävention“ melden Sie sich bitte direkt bei der Stabsstelle für Prävention von Missbrauch und Gewalt an (www.hinsehen.at).



© privat

Kontakt:

Mag. Thomas Völkerer
01 51 552-3360
oder 0664 515 52 54
t.voelkerer@edw.or.at

„LeiK“ – LEITEN IN DER KIRCHE

Zweijähriger Kurs für Führungskräfte



KURSBEGLEITUNG

Mag. a Martina GREINER-LEBENBAUER
Leiterin Personalentwicklung



Dr. Jacob NWABOR, MSc
Pfarrer, LeiK25



Mag. Lic. Clemens BEIRER
Pfarrer, LeiK24

ZIELE DES LeiK-KURSES

Die neuen Führungskräfte sensibilisieren ihr Bewusstsein für die Bedeutung des Begriffs „Kompetenter Leitung“ und reflektieren dessen geistliche Dimension. Die persönlichen, fachlichen und sozialen Kompetenzen der Führungskräfte, die sie besonders für die Leitungsfunktion benötigen, werden durch Impulse externer Referent*innen sowie durch Übungseinheiten vertieft. Jede Führungskraft konzipiert im 2. Kursjahr ein Projekt, führt es durch und stellt es am Ende des Kurses vor.

Kontakt:

Mag. a Martina
Greiner-Lebenbauer
0676 669 20 07

Pfarrer Dr. Jacob
Osundu Nwabor
0676 886 805 84

Pfarrer Mag. Lic.
Clemens Beirer
0676 696 76 38

Dauer des Kurses:
2 Arbeitsjahre

Anmeldung
per Mail an:
m.greiner-lebenbauer@
edw.or.at

Die Teilnehmer*innen werden im ersten Kursjahr individuell von einem*r Mentor*in begleitet und in ihrem Lernen und ihrer Entwicklung von der Kursgruppe unterstützt. Der Kurs fördert eigenverantwortliches Lernen und die Integration der neuen Führungskräfte in die Erzdiözese Wien sowie deren Vernetzung untereinander.

Kurselemente:

- 9 Pflichtmodule (ein- bis mehrtägig)
- Persönlichkeitsdiagnostik
- 1 Wahlmodul
- 1 Projektarbeit
- Mentoring
- Gestaltung der Liturgien
- Feedback-Gespräche am Ende des 1. Jahres und am Kursende

PFARRSEKRETARIATSKURS

Sechsmonatiger Kurs für Pfarrsekretär*innen

INHALTE

Der Kurs vermittelt die Fachkenntnis für die Arbeit im Pfarrbüro und sensibilisiert für die Chance, erste Anlaufstelle der Kirche zu sein.

Modul GRUNDLAGEN

Kennenlernen von Kurs + Kolleg*innen | Betriebsrat | Dienst- und Besoldungsordnung (DBO) | Datenschutz



© privat

Modul FINANZEN

Pfarrliche Vermögensverwaltung | Büroorganisation | Revision und Pfarrübergabe | Rahmenverträge der EDW | rs2-Schulung

Modul PASTORAL

Pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit | Vikariatsbüro | Einsegnungsdienst | PfarrCaritas

Modul KOMMUNIKATION

Bewusste Gesprächsführung | Selbstwirksamkeit + rhetorische Kompetenz

Kursbegleitung:

Mag.^a Sabine Kräutel-Höfer,
01 51 552-3292
0676 548 83 05
s.kraeutel-hoefner@edw.or.at

Kursstart:

Oktober 2026

Kurstag:

Do, 9.00 – 16.00 Uhr
Die einzelnen Termine werden im Juni 2026 bekanntgegeben.

Gerne können Sie sich bei Sabine Kräutel-Höfer voranmelden, dann bekommen Sie alle Informationen direkt per Mail zugeschickt, sobald diese fixiert wurden.

„AriK“ – ARBEITEN IN DER KIRCHE – Glaube und Werte in der EDW

0. Basics für Pfarrsekretär*innen | 1. Schöpfung | 2. Feiern | 3. Sendung

MATRIXKUNDE und KIS-SCHULUNG

PRÄVENTION von Missbrauch und Gewalt im Pfarrbüro

WILLKOMMENSTAG

Einige Teile sind digitale Weiterbildungsangebote, bei denen Sie sich das Wissen individuell aneignen und in einer Präsenzveranstaltung Ihre Fragen stellen können.

Dieser Kurs ist eine gehaltsrelevante Ausbildung für alle, die neu im Pfarrbüro zu arbeiten beginnen.

PFARRBEFÄHIGUNGSKURS

Kurs für angehende Pfarrer

Der Kurs vermittelt die Grundlagen für die Verwaltung einer Pfarre und sensibilisiert für die Leitungsverantwortung im Verwaltungsbereich und soll vor dem Übernahme einer Pfarrerstelle absolviert werden.

Der Kurs umfasst 6 Tage.

Die Teilnahme an allen Kurstagen ist erforderlich, um zur kommissionellen Prüfung antreten zu können. Eine positiv bestandene Prüfung ist Voraussetzung für die Leitung einer Pfarre.



© privat

INHALTE

- Struktur der Kirche, Zugehörigkeit und Ostkirchen
- Matrikenkunde und Sakramentenrecht
- Rechtskunde – Theorie und Praxis
- Personalrecht und Personalführung
- Kirchliche Vermögensverwaltung
- Revision und Pfarrübergabe
- Bauangelegenheiten sowie Kunst- und Denkmalschutz
- Archiv und Ablage
- Datenschutz

Kontakt:

Mag. Thomas Völkerer
01 51 552-3360
oder 0664 515 52 54
t.voelkerer@edw.or.at

ZIELGRUPPE

- Kapläne und Pfarrvikare
- neue Moderatoren/Pfarrer

COMING SOON ...

WIR GESTALTEN NEUES

VERWALTUNGSTOOLS

BETRIEBLICHES EHRENAMT



PE GOES ONLINE

Geben Sie uns
Feedback zum bereits
bestehenden Angebot
bzw. nennen Sie uns
Ihre Wünsche.

Gerne per E-Mail an
Mag.^a Eva Engelhardt,
e.engelhardt@edw.or.at
oder direkt unter
01 51 552-3307

Redaktionsschluss
für die Ausgaben:
10.03.2026
(für den Zeitraum
Herbst – Winter)
10.10.2026
(für den Zeitraum
Frühjahr – Sommer)

VORSCHAU 2026

FÜHRUNGSKRÄFTE-SEMINAR

■ Führen in der Sandwichposition

Referent: Mag. Clemens Stieger (GfP)
21.10.2026, 9.00 – 17.00 Uhr
1010 Wien, Stephansplatz 6, DG, Saal 601

■ Theologischer Tag

06.10.2026
1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3, Kardinal König Haus

■ „AriK“ – Arbeiten in der Kirche – Glaube und Werte in der EDW

AriK – September bis November 2026:
AriK 1: 17.09.2026, 9.00 – 16.00 Uhr
AriK 2: 15.10.2026, 9.00 – 16.00 Uhr
AriK 3: 12.11.2026, 9.00 – 16.00 Uhr
1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4

■ Schulung für die Personenstandsdatenbank (PSD)

Referent: Dr. André Jesinghaus
PSD 1: 10.09.2026, 10.00 – 12.00 Uhr
PSD 2: 20.10.2026, 14.00 – 16.00 Uhr
PSD 3: 26.11.2026, 10.00 – 12.00 Uhr
1010 Wien, Stephansplatz 6, DG, Saal 604

■ Erste Hilfe Vollkurs:

Referent: Martin Filzmaier
3.11. und 10.11.2026
Erste Hilfe Auffrischungskurs:
17.11.2026
Jeweils 9.00 – 17.00 Uhr
1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Februar 2026

So, 01.02.2026	Stille Tage für Führungskräfte und Seelsorger*innen – Die spirituelle Dimension von Leitung (Dauer 4 Tage)	20
Di, 10.02.2026	Wie in Ruinen Neues wachsen kann (Dauer 3 Tage)	21
Di, 10.02.2026	Schulung für die Personenstandsdatenbank (PSD) (3 Termine)	39
Do, 12.02.2026	Einführung ins Prompt Engineering: Wie KI-Chatbots effektiv und verantwortungsvoll genutzt werden können	40
Do, 26.02.2026	Schwierigen Situationen am Telefon professionell begegnen (2 Einheiten)	32

März 2026

Mo, 02.03.2026	Gesundheitsviertelstunde (mehrere Einheiten)	9
Mo, 02.03.2026	Yoga für die Gesundheit I (mehrere Einheiten)	10
Di, 03.03.2026	Pilates I (15 Einheiten)	11
Di, 03.03.2026	Yoga für die Gesundheit II (mehrere Einheiten)	12
Di, 03.03.2026	Flipchart-Gym	41
Do, 05.03.2026	Pilates II (15 Einheiten)	13
Do, 05.03.2026	Der Wechsel/das Klimakterium	14
Fr, 06.03.2026	Biohacking oder „Die Kunst der Selbstoptimierung“	15
Mo, 16.03.2026	Ressourcenorientiertes Stressmanagement	16
Di, 17.03.2026	Musik als Chance für Liturgie und Pastoral (Dauer 2 Tage)	22
Di, 17.03.2026	Willkommenstag (2 Termine zur Auswahl)	42
Do, 19.03.2026	Praxistag MAG und Feedbackgespräch Führungskräftetraining	43
Mi, 25.03.2026	Selbstbewusstsein – Selbstbehauptung – Selbstverteidigung von Frauen für Frauen (2 Einheiten)	33
Mi, 25.03.2026	KI Basics	44

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

April 2026

Do, 09.04.2026	■ Besprechungen moderieren – effektiv und digital	45
Mo, 13.04.2026	■ Canva – Grundkurs	46
Mi, 15.04.2026	■ Gesundenuntersuchung 2026 (4 Termine zur Auswahl)	17
Do, 16.04.2026	■ „Arik“ – Arbeiten in der Kirche Glaube und Werte in der EDW (3 Termine)	23
Do, 16.04.2026	■ Botschaft in Stein – Stephansdomführung I	47
Mo, 20.04.2026	■ Einführung in das geistliche Gespräch (3 Tage)	24
Di, 21.04.2026	■ Künstler, Stifter und Heilige – Stephansdomführung II	48
Di, 28.04.2026	■ rs2-/Therefore™-Schulung: Tipps und Tricks für die Praxis	49
Do, 30.04.2026	■ Theologischer Tag: Unterwegs zu ökologischer Hoffnung	25

Mai 2026

Di, 26.05.2026	■ Ideen, Projekte, Infos – klug visualisiert, cool kommuniziert mit „ZEICHNEND DENKEN“ und ISOTYPE!	34
Mi, 27.05.2026	■ Effizientes Zeitmanagement und Priorisierung	50

Juni 2026

Di, 09.06.2026	■ Einkehrtag für alle Mitarbeiter*innen	26
----------------	---	----

SO MELDEN SIE SICH AN:

Ab sofort ist der Anmeldeprozess einfacher, da die Genehmigung durch den*die Vorgesetzte*n wegfällt.

Wenn Sie an einer Weiterbildung teilnehmen wollen, sprechen Sie dies vorher mit Ihrem*Ihrer Vorgesetzten ab. Nach der Zustimmung können Sie sich im Dienstnehmerportal dafür anmelden, Ihr*e Vorgesetzte*r bekommt ein automatisiertes Mail mit der Information über Ihre Anmeldung.

Kurskatalog und Anmeldung:

<http://dienstnehmerportal.edw.or.at>

Alle Kurse finden Sie unter Mitarbeiter > Bildung > Kurskatalog „Roter Faden“

Suchen können Sie die einzelnen Kurse über die farblich gekennzeichneten Rubriken oder über den Namen des Kurses im Suchfeld rechts oben.

Nach der Auswahl eines Kurses können Sie **Zur Anmeldung** anklicken und mit **Anmeldung abschicken** den Vorgang abschließen, Ihr*e Vorgesetzte*r wird informiert. Zeitnah nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Einladung zu dem Kurs, wenn Sie einen fixen Kursplatz erhalten haben.

DOWNLOAD

Ihre Teilnahmebestätigung sowie zugesagte Unterlagen können Sie herunterladen unter Bildung > Kurskatalog „Roter Faden“ > Meine Kurse > Absolvierte Kurse > Kursdetails ansehen.

Diakone, Kolleg*innen aus den Stiftungen der EDW und alle ohne Zugangsdaten bitten wir um Anmeldung über personalentwicklung@edw.or.at

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Grundsätzlich werden die Kurse in der **Dienstzeit** angeboten (Montag bis Freitag). Alle hauptamtlichen Mitarbeiter*innen der EDW dürfen mit Zustimmung des*der Vorgesetzten in der Arbeitszeit an den Aus- und Weiterbildungen teilnehmen. Mehr- oder Überstunden dürfen durch die Teilnahme nicht entstehen.
- Die Kurskosten trägt das Personalreferat der Erzdiözese Wien. Bei Kursen, die länger als bis 13 Uhr dauern, sind Sie herzlich in die Mensa zum **Mittagessen** eingeladen.
- Für ausgewählte Kurse (z. B. Supervision) wird ein geringer **Selbstbehalt** über die Gehaltsabrechnung verrechnet. Die Höhe des Selbstbehalts ist beim Kurs direkt vermerkt.
- Manche Kurse sind für **Zielgruppen** konzipiert, die Info darüber finden Sie beim jeweiligen Kurs.
- Damit die Kurse **pünktlich** beginnen können, bitten wir Sie, bei Präsenz-Kursen mindestens 10 Minuten vorher da zu sein. Bei Online-Kursen empfehlen wir, vorab den Link zu testen, sich diesen in den Outlook-/Teams-Kalender zu kopieren und am Tag des Kurses 15 Minuten vor Beginn einzusteigen.
- Grundsätzlich werden die **Anmeldungen** in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Anmeldungen von Mitarbeiter*innen, für die der Kurs verpflichtend ist (Triennalkurs) oder deren Weiterbildungsbedarf im MAG erhoben und der Personalentwicklung gemeldet wurde, werden in der Reihung bevorzugt behandelt. Ebenso bevorzugt behandelt werden Personen, die auf der Warteliste eines vorherigen Kurses vermerkt sind. Eine nochmalige Anmeldung ist jedoch erforderlich.
- Bei **Verhinderung** bitten wir um sofortige Mitteilung an personalentwicklung@edw.or.at oder telefonisch an 01 51 552-3307, damit wir freiwerdende Plätze weitergeben können.
- Nach Ablauf der Anmeldefrist wird Ihnen per **E-Mail** eine Anmeldebestätigung (Einladung zum Kurs) zugesandt.
- Für Sie verpflichtende Kurse im Einführungsprogramm oder Triennalkurs sind als **Bildungsbedarf** im Dienstnehmerportal hinterlegt. Unter Bildung > Kurskatalog – Roter Faden > Meine Kurse > Bildungsbedarf können Sie diesen einsehen und den Überblick über Ihren erledigten Bildungsbedarf erhalten.

Impressum

Personalreferat der Erzdiözese Wien,

Wollzeile 2, 1010 Wien

Bilder: Cover: iStock@kokouu

Inhaltsverzeichnis: iStock@lbrix

Seite 8: iStock@leminuit

Seite 19: iStock@Type100

Seite 31: iStock@felinda

Seite 38: iStock@Eskemar

Seite 56: iStock@Olga Vynnychenko

Rückseite: iStock@shirhan

